

**1. Änderung der  
Geschäftsordnung  
der Gemeindevertretung der Gemeinde Brande-Hörnerkirchen  
(Kreis Pinneberg)**

Aufgrund des § 34 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. 2003, Seite 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.02.2025 (GVOBl. 2025 Nr. 27), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Brande-Hörnerkirchen vom 19.06.2025 folgende 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Brande-Hörnerkirchen beschlossen:

**Artikel 1**

Der § 6 erhält folgende Fassung:

**§6  
Einberufung  
(§34 Abs. 1, 3 und 4 GO)**

(1) Die Gemeindevertretung wird spätestens zum 30. Tag nach Beginn der Wahlzeit, in den Fällen des § 1 Abs. 3 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes zum 30. Tag nach der Wahl, von der bisherigen Bürgermeisterin oder dem bisherigen Bürgermeister einberufen. Im Übrigen beruft die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister die Sitzung der Gemeindevertretung ein, so oft es die Geschäftslage erfordert. Die Gemeindevertretung soll mindestens einmal im Vierteljahr einberufen werden.

(2) Die Einladung muss Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung enthalten.

(3) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister hat die Einladung den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern spätestens eine Woche vor der Sitzung zu übermitteln. Diese Frist kann in begründeten Ausnahmefällen bis auf einen Tag herabgesetzt werden, es sei denn, dass 1/3 der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern widerspricht. Bei der Berechnung der Einladungsfrist zählen der Tag der Zustellung der Einladung und der Sitzungstag nicht mit. Eine Heilung von Fehlern bei Form und Frist der Einladung kommen insbesondere in Betracht, wenn alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zur Sitzung erscheinen oder wenn ein abwesendes Mitglied im Voraus gegenüber der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister persönliche Entschuldigungsgründe für sein Fernbleiben angeführt hat, so dass feststeht, dass die Gemeindevertreterin bzw. der Gemeindevertreter auch bei ordnungsgemäßer Ladung verhindert gewesen wäre. Die Ladungsfristen gelten auch dann als gewahrt, wenn einzelne Gemeindevertreterinnen bzw. Gemeindevertreter die Einladung verspätet erhalten haben.

(4) Die Einladung und das Sitzungsmaterial werden in dem bei der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Barmstedt/Amt Hörnerkirchen eingesetzten Ratsinformationssystem hinterlegt und können über das Internet eingesehen werden. Über die Einladung informiert die Verwaltung

3. Niederschrift über die letzte Sitzung der Gemeindevertretung
4. Bericht der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters
5. Anfragen an die Verwaltung
6. Einwohnerfragestunde Teil I
7. Öffentlicher Teil der Tagesordnung
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Einwohnerfragestunde Teil II
10. Nichtöffentlicher Teil der Tagesordnung
11. Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

### **Artikel 3 Inkrafttreten**

Die 1. Änderung Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Brande-Hörnerkirchen und die Ausschüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Brande-Hörnerkirchen tritt am 20.06.2025 in Kraft.

Brande-Hörnerkirchen, den 19.06.2025

  
Thomas Riepen  
Bürgermeister



Siegel